

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Dienstag, 22. März 1988, 7.45 Uhr:

In den vergangenen 24 Stunden verzeichnete der Raum Arlberg, Nordalpen und die Kitzbühler Alpen 10 bis 15 cm Schneezuwachs, die übrigen Landesteile bis 10 cm. Laut Wetterdienst kommt es heute zu weiteren Niederschlägen, wobei die Schneefallgrenze im Tagesverlauf auf 1000m sinken wird. Auf den Bergen wehen schwache bis mäßige Nordwestwinde.

Auf exponierten Straßen und Wegen der schneereichen Landesteile muß mit einem Ansteigen der derzeit erheblichen Lawinengefahr gerechnet werden. Der Grund liegt in der derzeit noch hochreichenden Erwärmung und den den anhaltenden Niederschlägen. Auch in den inneralpinen Seitentälern bedeuten die Selbstauslösungen von Naßschneelawinen eine örtlich mäßige Gefahr.

Auch in den Tourengebieten stellen die Feuchtschneelawinen aus allen Hangrichtungen die größten Gefahren dar. Daher ist bei Hüttenanstiegen und Abfahrten in tiefen Lagen erhöhte Vorsicht geboten. Weiters sind die triebsschneeablagerungen in kammnahen Steilhängen zu beachten.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: N	15 km/h	Böen:	59 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: NNW	41 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: WNW	41 km/h	Böen:	54 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: NND	15 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: SW	9 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um -4 Grad in 3000 m : um -9 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern	: 2-10 cm	Noerdl. Detzt.+Stub.A.	: 8 cm
Nordalpen.....	: bis 8 cm	Suedl. Detzt.+Stub.A.	: 8-11 cm
Kitzbüchel.....	: 5-15 cm	Zillertal.....	: bis 2 cm
Silvretta.....	: 15 cm	Osttirol Tauern.....	: 2- 3 cm
		Osttirol Dolomiten..	: 0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonsband ab
Mittwoch, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr